

Hier wird der Ausbau der Innenleuchte samt Rahmen beschrieben. Mercedes Sprinter 906 BJ. 2010

Autor: Techniker

Diese Anleitung ist von einem Forumsteilnehmer erstellt worden. Die Autoren der Anleitungen sind in der Regel Laien. Die beschriebenen Tätigkeiten sind von einem Fachmann durchzuführen bzw. zu kontrollieren. Eine Garantie/Gewährleistung wird für diese Anleitung durch den Seitenbetreiber oder den Autor nicht übernommen. Die Nutzung der Anleitung erfolgt daher auf Ihre eigene Gefahr.

Als erstes muss man die Innenleuchte ausbauen. Dazu ist auf der linken Seite ein kleiner Metallschnapper, welcher nach rechts gedrückt werden sollte. Das geht am besten mit einem kleinen Messer.

Wenn man aber sowieso einen kleinen Schraubenzieher zur Hand hat, geht der Ausbau viel einfacher und schneller, wenn man den Schraubenzieher rechts ansetzt und die Leuchte nach links drückt.

Anschließend muss man die Stromleitungen abklemmen.

Dazu drückt man am schwarzen Stecker die seitlich überstehende Nase zusammen und zieht den Stecker ab.

Von vorne nach hinten in die Leuchtenausparung gesehen, sieht man drei Zungen welche von unten nach oben zeigen.

Diese Zungen muss man etwas nach vorne biegen und je eine Münze oder einen Einkaufswagenchip dahinter klemmen.

Hinten im Ablagefach befinden sich seitlich je eine kleine rechteckige Öffnung.

In diese Öffnungen muss man je einen kleinen Schraubenzieher oder etwas Vergleichbares bis zum Anschlag stecken und dann etwa 5mm weiter einschieben. Dadurch werden die seitlichen Zungen freigegeben.

Wenn man öfters mit Verkleidungen zu tun hat, oder man keine zwei so kleinen Schraubenzieher hat, kann man sich von einem Drahtkleiderbügel zwei etwa 10cm lange Stücke abschneiden. Das eine Ende biegt man zu einer Rundung. Das andere Ende klopft man mit einem Hammer etwas dünner. Dünner feilen geht natürlich auch ist aber aufwendiger.

Wenn man die Werkzeuge wie oben beschrieben eingeführt hat, kann man den oberen und den unteren Teil der Leuchteneinfassung voneinander trennen.

Wenn man nun das untere Teil etwas nach hinten zieht, kann man es komplett abnehmen.

Das obere Teil muss man zum Abnehmen etwas nach vorne schieben und dann etwas drehen.

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Dazu wird keinerlei Werkzeug oder Münzen benötigt.

Man muss nur darauf achten, dass die seitlichen Zungen des Unterteils wirklich außerhalb des Oberteils einrasten.

Wenn dem nicht so ist, sieht man das aber daran, dass sich Ober- und Unterteil nicht miteinander verbinden lassen, da die Nasen des Oberteils nicht in den Zungen des Unterteils einrasten können.

















